

PRESSEINFORMATION DER STADT LEONDING

Stadt Leonding unterstützt Ärzte und Einsatzkräfte

Leonding, 2. April 2020. Sicherheit und Gesundheit haben in Leonding oberste Priorität. Um ihre Patienten in Notfällen bestmöglich zu versorgen und zu beraten, halten viele Ärzte in Leonding während der Corona-Krise einen Notbetrieb aufrecht. Desinfektionsmittel, Handschuhe und Schutzmasken dürfen dabei nicht fehlen. Da es bei dieser derzeit so wichtigen Ausstattung immer wieder zu Versorgungsengpässen kommt, greift die Stadt unterstützend ein und stellt den Allgemeinmedizinerinnen und Fachärzten die notwendige Ausstattung zur Verfügung. Aber auch die Freiwilligen Feuerwehren Leonding, Rufling und Hart, die Polizei Leonding und die Rot-Kreuz Ortsstelle Leonding werden nach besten Kräften von der Stadt damit versorgt. Erst Anfang dieser Woche sind wichtige Schutzoveralls eingetroffen. „Das Wichtigste ist derzeit, dass wir in der Stadt die kritische Infrastruktur aufrechterhalten. Dazu gehören auf jeden Fall unsere Ärzte und Einsatzkräfte. Sie sind in dieser herausfordernden Zeit für die Menschen in Leonding im Einsatz, obwohl auch sie zuhause viel sicherer wären. Für uns ist es klar, dass wir sie dabei unterstützen, wo wir nur können.“ so Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek.



Ein Schutz-Paket für Dr. Christian Fridrik. Im Bild mit Bgm. Sabine Naderer-Jelinek, Christian Schöftner (FF Leonding) und Zivildienstler Patrick Pühringer.

Kontakt: Stadt Leonding, Stadtmarketing und Öffentlichkeitsarbeit, Mag. Marlene Siegl,
E-Mail: marlene.siegl@leonding.at, Telefon: 0732 / 6878 8481